

Diese Meldung wurde von presstext ausgedruckt und ist unter <https://www.presstext.com/news/20240723026> abrufbar.

ptp20240723026 Technologie/Digitalisierung, Handel/Dienstleistungen

Mit dem MailCenter auf die E-Rechnungspflicht vorbereitet

Plattform von munich enterprise software zum Versand von E-Rechnungen direkt aus SAP

München (ptp026/23.07.2024/15:15)

Mit dem Wachstumschancengesetz kommt die E-Rechnung: Ab 1.1.2025 müssen Unternehmen in der Lage sein, steuerbare und steuerpflichtige B2B-Rechnungen im Inland empfangen, verarbeiten und versenden zu können (mit wenigen Ausnahmen). munich enterprise software bietet für den Versand eine vielfach erprobte Lösung.

Eine E-Rechnung, wie sie künftig verpflichtend ist, zeichnet sich durch ein strukturiertes elektronisches Format aus, i.d.R. XML, aber auch Hybrid-Formate (ZUGFeRD) sind zugelassen. Während einer Übergangsfrist von derzeit zwei Jahren ist weiterhin der Versand von Papierrechnungen erlaubt. Auch andere elektronische Formate sind zulässig, jedoch nur, wenn der Empfänger einwilligt, die Papierrechnung hat keinen Vorrang mehr. Für Kleinunternehmen (unter 800T€-Vorjahresumsatz) ist eine um ein Jahr verlängerte Ausnahmeregelung vorgesehen (vorbehaltlich der Zustimmung des Empfängers). Ab voraussichtlich 1.1.2028 müssen dann alle Unternehmen im B2B-Bereich E-Rechnungen versenden.

Wie können sich Unternehmen darauf vorbereiten? Indem sie schon jetzt auf den elektronischen Rechnungsversand umsteigen. Die munich enterprise software GmbH bietet dafür seit über zehn Jahren eine Lösung an. Ihr "MailCenter" erweitert SAP-Systeme (ECC oder S4/HANA) um Mail- und Workflowfunktionen. Bestellungen, Aufträge, Lieferscheine und Rechnungen müssen nicht mehr per Post verschickt, sondern können als elektronische Dokumente verwaltet, bearbeitet und versendet werden.

Die meisten Rechnungen werden bereits heute als einfaches PDF per E-Mail verschickt. Dies ist – Einverständnis des Gegenübers und gewisse Wertgrenzen vorausgesetzt – auch noch während der Übergangsfristen möglich. Vorausschauender wäre es indes, schon jetzt auf die E-Rechnung umzusteigen. Da das MailCenter sowohl XRechnungen wie ZUGFeRD-Rechnungen erzeugt, können Versender sich auch für die zweite Variante entscheiden. Der Rechnungsempfänger bekommt davon dann überhaupt nichts mit, weil ZUGFeRD-Rechnungen wie ein normales PDF aussehen.

munich enterprise software GmbH

Seit der Gründung im Jahr 2005 durch SAP-Mitarbeiter setzt die munich enterprise software GmbH mit Firmensitz in München, Gröbenzell, auf die Entwicklung von Add-ons und die Beratung rund um SAP. Mit seiner Software unterstützt munich enterprise software Unternehmen bei der Digitalisierung ihrer SAP-



Das MailCenter erzeugt sowohl XRechnungen als auch ZUGFeRD-Rechnungen (Abb. mes)

Prozesse. Denn um auch zukünftig weiter erfolgreich zu sein, benötigen diese leistungsfähige Werkzeuge für optimale Geschäftsprozesse. Die MailCenter-Produkte und ihre Expertise in der Beratung sind die Eckpfeiler für den Erfolg der munich enterprise software GmbH.

www.munich-enterprise.com

Aussender: munich enterprise software GmbH
Ansprechpartner: Alfred Sichinger, Leiter Marketing
Tel.: 089 2154 689 86
E-Mail: as@munich-enterprise.com
Website: www.munich-enterprise.com

